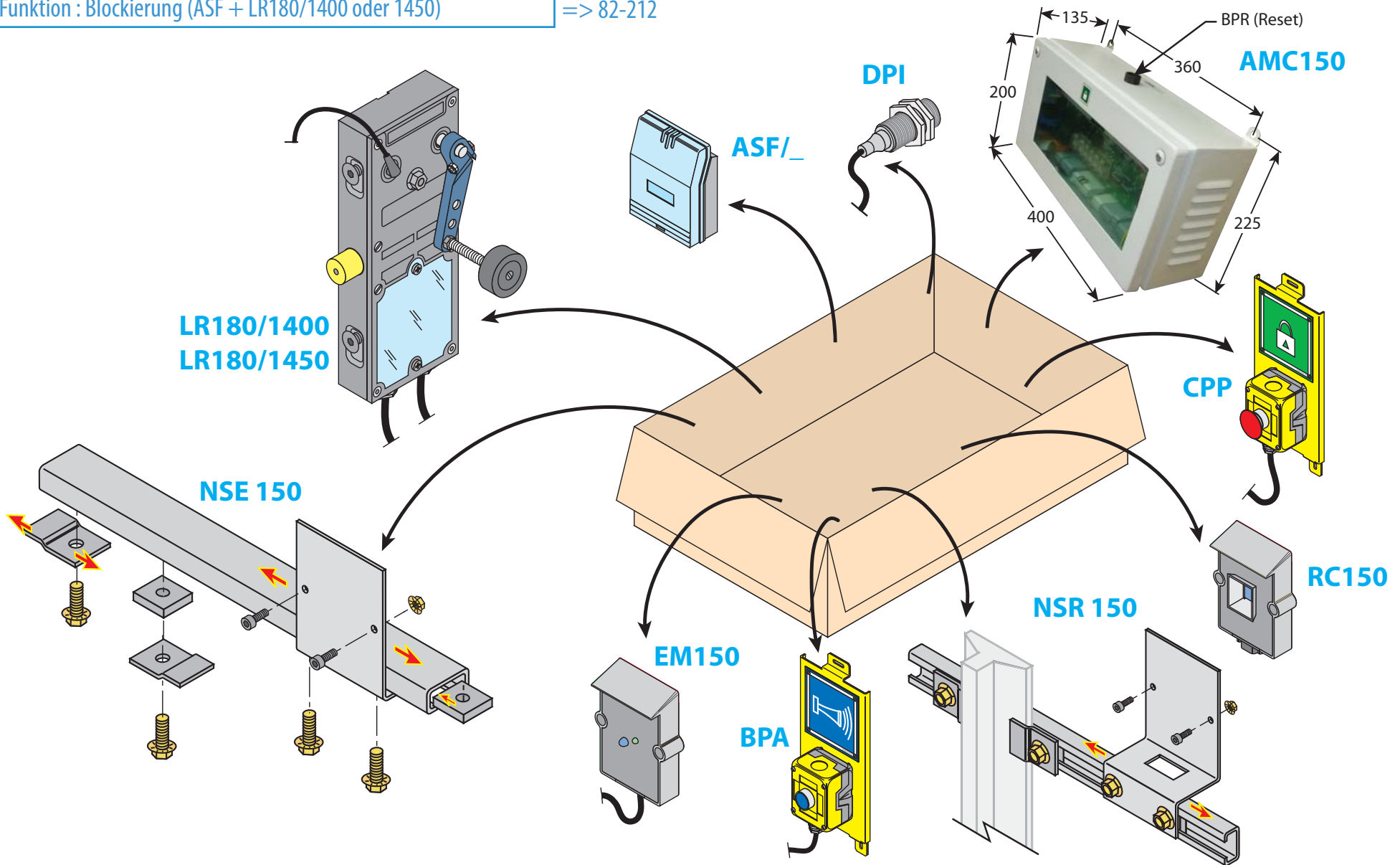


Funktion : Warnung & Blockierung (ASF + LR180/1400 oder 1450) => SuL

Funktion : Blockierung (ASF + LR180/1400 oder 1450) => 82-212

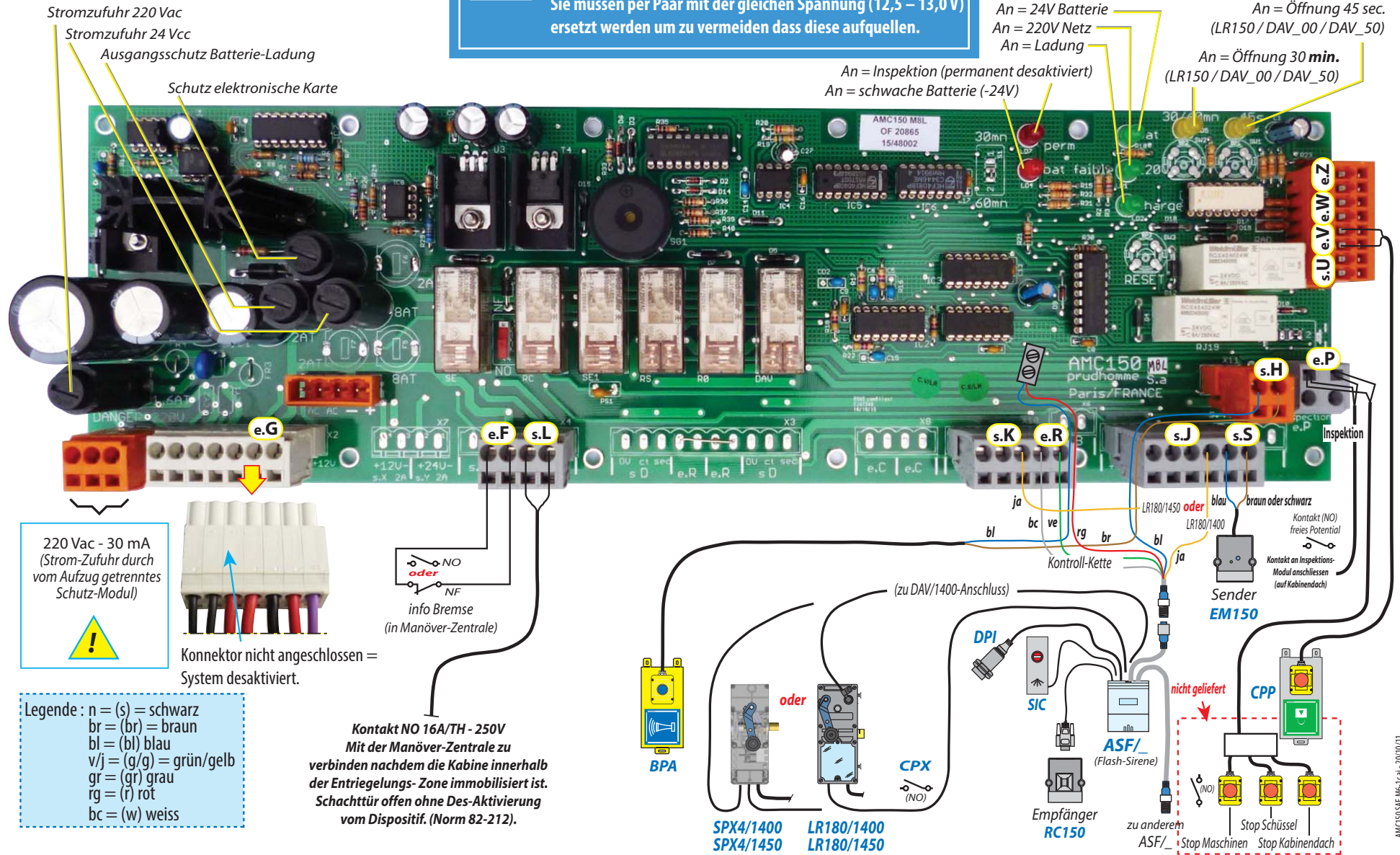


Warnung & Blockierung (ASF + LR180/1400 oder 1450) => SuL

Blockierung (ASF + LR180/1400 oder 1450) => 82-212



Die Batterien müssen alle 3 Jahre mit dem gleichen Typ (12V/7Ah Blei wasserdicht) ersetzt werden.
Sie müssen per Paar mit der gleichen Spannung (12,5 – 13,0 V) ersetzt werden um zu vermeiden dass diese aufquellen.



220 Vac - 30 mA
(Strom-Zufuhr durch vom Aufzug getrenntes Schutz-Modul)



Konnektor nicht angeschlossen = System deaktiviert.

Legende: n = (s) = schwarz
br = (br) = braun
bl = (bl) blau
v/j = (g/g) = grün/gelb
gr = (gr) grau
rg = (r) rot
bc = (w) weiss

Kontakt NO 16A/TH - 250V
Mit der Manöver-Zentrale zu verbinden nachdem die Kabine innerhalb der Entriegelungs-Zone immobilisiert ist. Schutztür offen ohne Des-Aktivierung vom Dispositif. (Norm 82-212).

Funktion : Warnung & Blockierung (ASF + LR180/1400 oder 1450) => SuL

Funktion : Blockierung (ASF + LR180/1400 oder 1450) => 82-212

Prudhomme S.A. bedankt Sie dass Sie die «System-Lock» Produkte ausgesucht haben. Bevor Inbetriebnahme bitte diese Verkabelungen überprüfen.

Installiertes Material :

AMC150/M_ + LR180/1400 ou 1450 + ASF + DPI + BPA + CPP + EM150 + RC150 + NSE150 et NSR150

Installation :

- Installieren Sie das Schloss LR180 nach der gelieferten Notiz.
- Installieren Sie bitte den NSE150-Kit (Sender), auf dem Kabinen-Dach, den Sender an dem Sockel befestigen. Der Sender muss zwischen 30 und 50 cm von den Empfängern entfernt sein.
- Installieren Sie bitte den NSR150-Kit (Empfänger) auf der Schiene. Falls diese rund ist kann der Sockel des Empfängers direkt an der Mauer befestigt werden.
- Installieren Sie bitte den ASF-Sockel an der Mauer und befestigen Sie danach den ASF.

! Bemerkung : Aus Sicherheitsgründen erfordert die Norm das der ASF an der Mauer gegenüber dem Freiraum oder der Mauer gegenüber des Schlosses angebracht sein muss.

- Installieren Sie den DPI (Türöffnung-Detektor) wie in der gelieferten Notiz. Der Sensor-Kopf des DPI muss mindestens 7 mm von der Tür entfernt sein.
- Das CPP (Feuerwehnpusch), die Option BPR (reset) neben dem AMC150 im Maschinenraum anbringen.

Verkabelung :

Ihr Stromversorgungs-Modul AMC150 wurde Ihnen verkabelt und mit Feuerwehnpusch «CCP» geliefert (Eingang V). Vor Netz-Anschluss bitte die anderen Elemente wie auf dem Schema anschliessen.

Im schacht :

- 1 - Die ASF-Module untereinander verbinden (Verkabelung 4m oder 8m (Option) geliefertes falls es sich um Doppelniveaus handelt).
- 2 - Jeden DPI (3-Punktanschluss <Türöffnung>) an das entsprechende ASF anschliessen.

- 3 - Den Sclosskontakt <CPX> an den entsprechenden ASF anschliessen (grüner 2-Punktkontakt DAV/1400).
- 4 - Falls LR180/1400 Schloss, das Anit-Entriegelungsmodul am mit dem entsprechenden ASF verbinden. (scwarzer 3-Punktanschluss <Schloss 1400/1450 (die beiden linken Kontakte)).
- Falls LR180/1450 Schloss, das Anit-Entriegelungsmodul am mit dem entsprechenden ASF verbinden. (scwarzer 3-Punktanschluss <Schloss 1400/1450 (die beiden rechten Kontakte)).
- 5 - Fall Sie ein Etagen-Alarm haben <SIC> Warnung & Blockierung, diesen mit dem <Flash> verbinden. (grüner Dreipunktanschluss).
- 6 - Den Sender mit den 2 Kabeln des Anhängers verbinden.

! Indem der Sender mit 24v Gleichstrom funktioniert muss der Hoch- unter der Niederspannungskreislauf getrennt werden.

Im Maschinenlokal

- 7 - Die Anschlüsse x1 und x2 trennen.
- 8 - Von der Manöver-Zentrale den info Bremse zum AMC150 verbinden (Kontakt NO oder NF Eingang F)
- 9 - Von dem Kabinen-Dach den info Inspektion zum AMC150 verbinden (Kontakt NO EingangP)
- 10 - Die Kontroll-Kette vom AMC150 (Ausgang L) seriell mit der Zentrale verbinden.
- 11 - Die LR150 Riegel unter ihnen verbinden (Kabel 4,5m oder 9 m für doppelte Etagen geliefert)
- 12 - Die zwei Kabel des Senders an mit dem Ausgang S (freies Potential) verbinden.
- 13 - Schliessen Sie wieder den Anschluss x2 und danach x1 (220V dc).

Mise en service - Fonctionnement :

- Bei Stromanschluss biept der das AMC150 einmal. Das heisst dass es sich initialisiert. Die LED1 (Netz), LD2 (Batterie-Ladung) und LD3 (24V Batterie) sind an.
- Im Falle Sie eines LR180/1400 (unter Spannung blockiert), sind sie bei Netz-Anschluss blockiert. Sie können mit de Dreikantschlüssel nicht geöffnet werden.
- Im Falle Sie eines LR180/1450 (unter Spannung blockiert), sind sie bei Netz-Anschluss blockiert. Sie können mit de Dreikantschlüssel nicht geöffnet werden.

! Bemerkung : Indem du LR180/1450 Schlösser ohne Netzanschluss blockiert sinf, empfehlen wir ihnen das komplette Elektrizitätsnetz zu installieren bevor sie die Schlösser anbringen.

Funktion : Warnung & Blockierung (ASF + LR180/1400 oder 1450) => SuL

Funktion : Blockierung (ASF + LR180/1400 oder 1450) => 82-212

Gebrauchsweise :

Blockier-System (durch 1400 oder 1450) :

Bei Netzanschluss blockieren sich die mit den ASF verbundenen Schösser und der Empfänger ist auch ange-schlossen. Bei einem Aufzug-Befehl kommt dieser an de Etage und die Bremsen-Info wird gegeben; der Sender wird mit Strom versorgt und signalisiert dem Empfänger das er an seiner Etage die Tür entriegeln kann. Es ist obligato -risch das die elektrische Nocke erst den Hebel niederdrückt wenn das Schloss schon elektronisch ent-riegelt ist.

- Alarm-Funktionsweise :

Wie für das Blockier-System, bei Stromzufuhr funktioniert das ASF und der Empfänger im Schacht. Bei einem Aufzug-Befehl kommt der Aufzug an die entsprechende Etage. Die Schliesszylinder-Info wird gegeben und der Sender angestellt. Dieser gibt dem Empfänger die Information weiter und der Alarm wird abgestellt um die Tür öffnen zu können.

Not-Funktionsweise (Batterie) :

Im Falle einer Stromunterbrechung geht das System automatisch in den Not-Modus (Batterie), über. Das AMC 150 bipt alle 15 Sekunden um zu signalieren das es sich im Batterie-Modus befindet. Die Batterien haben eine Autonomie von mindestens zwei Stunden; sie sind bis 24 V gebrauchstüchtig. Sobald die Spannung zu schwach wird bipt das AMC ununterbrochen. In diesem Fall muss das Gerät wieder an den Netzstrom angeschlossen werden um normal zu funktionieren.

- Um den Betrieb vom Alarm zu kontrollieren (mit Dreikantschlüssel) :

- Im Maschinenlokal das gelbe Kabel am vom Anschluss 4 (Kontakt x9) trennen. Ein Kabel vom Sender entfernen und den Aufzug benützen. Wenn sie die Türen enriegeln (Dreikantschlüssel) müssen die Alarmer funktionieren.

- Um den Betrieb vom Alarm zu kontrollieren (über den DPI) :

Vom Kabinendach im <Modus Inspektion>, Kabine nicht in Enriegelugszone, öffnen Sie die ihnen gegenüber-liegende Tür und wechseln sie zum <Normal Modus>. Nach 45 Sekunden muss der Alarm funktionieren. Die gleiche Operation an jeder Etage durchführen.

- Funktions weise des Alams :

- Das Alarm-System besitzt 2 Betriebs-Arten : <Alles oder nichts> und <automatische Unterhaltung>. Wenn der Alarm funktioniert und Sie die Tür schliessen, stoppt es im <Alles oder nichts>-Modus. Im Falle des <Automatische Unterhaltung>-Moduses wird der Alarm nicht unterbrochen. In diesem Fall muss auf den Alarm-Stop-Knopf im Maschinenlokal gedrückt werden. Um zwischen den beiden Moduses zu wechseln muss eine Verkabelung im ASF verändert werden.

Während einer Installations-Intervention.

- Im Falle einer Intervention die höchstens 30 minuten dauert auf den Feuerwehpunsch (CPP) drücken. So wird die Installation für 30 Minuten netriegelt und Sie können ihren Dreikantschlüssel benützen. Im Falle dass sie das System vor den 30 Minuten wieder reaktivieren wollen, drücken Sie den Knopf «Reset» oder auf den Knopf «BPR» (Option).

- Falls die Intervention länger als 30 Minuten dauert, gehen Sie bitte in den Inspektion-Modus nachdem Sie den beschriebenen Anschluss (Punkt 3), gemacht haben. In diesem Fall bleibt das System entriegelt bis Sie es wieder aufrüsten.

- A Ende der Inspektion gehen Sie bitte wieder in den Normal-Modus um das System in Betrieb zu nehmen.

- Sobald Sie wieder im Normal-Modus sind haben Sie 45 Sekunden um die Schachttür zu schliessen; danach nimmt sich



- Sobald Sie wieder im Normal-Modus sind ist es möglich dass nach 45 Sekunden der Alarm leutet falls der Aufzug nicht an der Etage ist. In diesem Fall geben sie bitte einen Aufzugbefehl und drücken Sie auf den <Reset> oder Alarm-Stop <BPA> - Knopf.

Installiertes Material :

SAE-11 = AMC150/M_ + LR180/1400 oder 1450 + ASF + DPI + BPA + CPP + BPR + EM150 + RC150 + NSE150 und NSR150

Funktionsstörung	Überprüfung
Bei Stromanschluss passiert nichts	<ul style="list-style-type: none"> - Stromzufuhr vom AMC150 (Led LD1 an) überprüfen - Sicherung F1 überprüfen
Der AMC150 ist an (Led LD1 an), aber die Schösser blockieren sich nicht.	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfen dass das Stromkabel der Entriegelung an de AMC150 angeschlossen ist (Ausgang J oder D). <ul style="list-style-type: none"> - LR180/1400 bei Netzanschluss blockiert : Ausgang J (Anschluss 3-4) - LR180/1450 ohne Strom blockiert : Ausgang J (Anschluss 1-2) - Verkabelung vom Schloss am ASF (Alarm) überprüfen. <ul style="list-style-type: none"> - unter Spannung blockiert <LR180/1400> : die 2 linken Kontakte vom Anschluss <Schloss 1400/1450> - Ohne Spannung blockiert <LR180/1450> : die 2 rechten Kontakte vom Anschluss <Schloss 1400/1450>
Bei Stromanschluss durchbrennt die Sicherung F2	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfen dass die Kabel (Ausgang H) sich im AMC150 nicht berühren. - Prüfen Sie dass sich an jeder Etage die Kabel des Sender-Anschlüsse nicht berühren. - Falls nach dieser Überprüfung die Sicherung immer noch durchbrennt, jeden Empfänger trennen um den kurzgrschlossenen zu isolieren. - Die Sicherung wechseln. <ul style="list-style-type: none"> Lassen Sie nicht den AMC mit einer kaputten Sicherung angeschlossen. Nach einen Kurz-Schluss seinen Grund ausfindig machen und reparieren bevor Sie de AMC150 wieder anschliessen. Ansonsten kann die elek-tronische Platine zerstört werden.

Installiertes Material :

SAE-11 = AMC150/M_ + LR180/1400 oder 1450 + ASF + DPI + BPA + CPP + BPR + EM150 + RC150 + NSE150 und NSR150

Funktionsstörung	Überprüfung
<p>Bei Stromanschluss verriegeln sich die Schlösser. Bei der Ankunft entriegeln sie sich nicht.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Strozufuhr der Entriegelung (Ausgang J oder D) am AMC prüfen. - Stellen Sie sicher dass sie die <Brems-Info> genommen haben um die <Nocken-Info> zu steuern. <u>Das Schloss muss obligatorisch unblockiert seien bevor es entriegelt wird.</u> - Die Spannung an dem Anschluss des Senders messen wenn die Kabine stillsteht (24V dc Ausgang S). - Strozufuhr des Senders auf der Kabine prüfen. - Überprüfen ob Sender und Empfänger an sind wenn der Aufzug an der Etage ist.
<p>Der Aufzug ist an der Etage, Sender und Empfänger sind an aber das Schloss entriegelt sich nicht.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfen ob die Nocke sich nach der Öffnung wieder zurückzieht. Falls nicht : Befehl zum Zurückzug verzögern.
<p>Das Scloss ist entriegelt, alle Schachalarme läuten</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Sicherung im Alarmgehäuse überprüfen. - Evtl. Entfernen um sie zu testen. - Evtl. Sicherung ersetzen. - Falls sie keinen <SIC> - Alarm haben die Gegenwart und Funktionstüchtigkeit des Shunt zwischen <-> und <AL> - Prüfen Sie ob der letzte ASF einen Shunt besitzt.
<p>Ein Alarm ASF läutet ununterbrochen im Schacht.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Die Sicherung des Alarms prüfen. - Fallss nötig die Sicherung wechseln. - Die Genwart vom Shunt auf dem letzten ASF prüfen. - Falls sie keinen <SIC> - Alarm haben die Gegenwart und Funktionstüchtigkeit des Shunt zwischen <-> und <AL>
<p>DerAufzug ist an der Etage, manchmal ist die Tür verriegelt, manchmal entriegelt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfen Sie den Abstand zwische Sender und Empfänger. Dieser muss mindestens 30 cm seien. - Überprüfen Sie dass das Signal vom Sender dem Empfänger übergeben wird (grüne LED an).

Installiertes Material :

SAE-11 = AMC150/M_ + LR180/1400 oder 1450 + ASF + DPI + BPA + CPP + BPR + EM150 + RC150 + NSE150 und NSR150

Funktionsstörung	Überprüfung
Der Aufzug kommt an die Etage; die Tür wird entriegelt und der Alarm läutet.	- Betrieb der entsprechenden Sender/Empfänger kontrollieren.
Der Aufzug ist an der Etage; man öffnet die Tür, nach einem Moment läutet der Alarm.	- Distanz Sender - Empfänger prüfen. Sie muss 30 cm betragen. - Prüfen dass der Empfänger an bleibt.
Mit einem LR/1400 Schloss : Der Aufzug kommt an die Etage aber die Tür kann nicht geöffnet werden.	- Prüfen ob die Nocke sich nach der Öffnung wieder zurückzieht. Falls nicht : Befehl zum Zurückzug verzögern. - Die Lenkung des Senders <Bremsen-Info> am Eingang F prüfen - überprüfen das Sender EM150 und Empfänger RC150 an sind wenn der Aufzug an der Etage ist. - Im Maschinenlokal überprüfen ob Strom (24 Vdc) da ist (Ausgang S) wenn der Lift an der Etage ist. Ansonsten die Schalterposition NO/NF im AMC150 ändern.
Mit einem LR/1400 Schloss : Nach einer Intervention, sobald man in den Normal-Modus wieder geht, läutet der Alarm nach 45 Sekunden.	- Einen Aufzugbefehl geben um den Entriegelungshebel freizugeben. - Falls der Alarm weiterhin läutet, im Maschinenlokal auf den BPA-Knopf (Alarm-Stop) drücken.
Ich habe ein läutendes ASF. Ich drücke auf de BPA aber der ASF läutet sobald Ich den Knopf loslasse.	- Sicherung im Alarmgehäuse überprüfen. - Evtl. Entfernen um sie zu testen. - Evtl. Sicherung ersetzen. - Falls sie keinen <SIC> - Alarm haben die Gegenwart und Funktionstüchtigkeit des Shunt zwischen <-> und <AL>

Installiertes Material :

SAE-11 = AMC150/M_ + LR180/1400 oder 1450 + ASF + DPI + BPA + CPP + BPR + EM150 + RC150 + NSE150 und NSR150

Funktionsstörung	Überprüfung
<p>Ein Alarm ASF läutet ununterbrochen im Schacht.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Sicherung im Alarmgehäuse überprüfen. - Evtl. Entfernen um sie zu testen. - Falls sie keinen <SIC> - Alarm haben die Gegenwart und Funktionstüchtigkeit des Shunt zwischen <-> und <AL> - Die position des Türkontakts DPI prüfen. Der Lesekopf muss 5mm vom Obstakel entfernt seien.
<p>Der AMC150 läutet ununterbrochen : Das heisst es gibt eine Strom-Störung</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Netzspannung überprüfen (Sicherung F1) - Transformerausgangsspannung überprüfen (Ausgang T) - Stroversorgung der Karte überprüfen (Led LD1).
<p>Der AMC150 läutet unterbrochen : Dass heisst dass die Batterien entladen sind. Kein Strom oder durchbrannte Sicherung.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Batterieladung überprüfen (Led LD2/LD3) - Batteriespannung überprüfen, diese darf nicht niedriger als 24 V dc seien.